

PRAXISFÜHRER ZUM

Intelligenz- *kapitalismus*

Begegnungen mit kognitivem Überfluss



BELEGT

Fakten aus den im Buch zitierten Quellen, mit Datumsangaben.

ILLUSTRATIV

Beispiele zur Veranschaulichung einer Idee. Keine Belege.

DENKMODELL

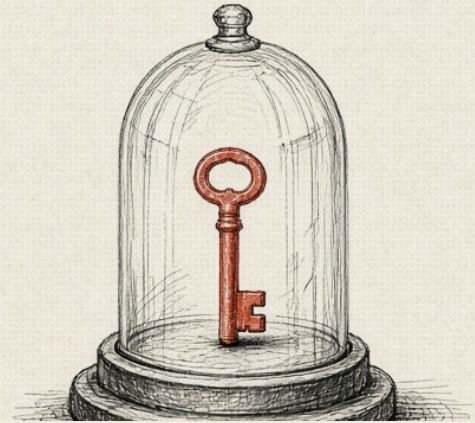
Ein Modell oder Diagramm aus der Argumentation des Buches.

Ein Begleitheft zu *Intelligence Capitalism* (dt. etwa „Intelligenzkapitalismus“) von Bharat Rao

SECHS IDEEN · ZEHN FRAGEN · KOSTENLOS

02 Der Preisverfall der Expertise

Was wird reichlich, und was bleibt knapp?



Über weite Teile der Geschichte waren Expertenantworten teuer, weil Experten rar waren. Der erste Entwurf eines Vertrags, eine Marktanalyse, funktionierender Code, eine fertige Illustration: All das kostete qualifizierte Arbeitsstunden. KI drückt die Kosten dieses ersten Entwurfs nun in Richtung der reinen Rechenkosten.

Billig ist nicht umsonst. Inferenz, Informationsabruf, Verifikation, Sicherheit und Korrektur stehen weiter auf der Rechnung. Das Buch vergleicht diesen Wandel mit Speicherplatz: 1980 kostete ein Gigabyte Festplattenspeicher einige hunderttausend Dollar, heute nur wenige Cent. Sobald eine Ressource derart günstig ist, lautet die Frage nicht mehr, wie man sie sich leisten kann, sondern was sich darauf aufbauen lässt.

BELEGT AUS DEN QUELLEN DES BUCHES

Im August 2022 belegte Jason Allen beim Kunstwettbewerb der Colorado State Fair den ersten Platz in seiner Kategorie mit einem Bild, das er mit einem monatlichen Midjourney-Abo für 10 Dollar sowie rund achtzig Stunden Prompting und Nachbearbeitung erstellt hatte.

Im April 2026 setzte DeepSeek den Preis einer Vorschauversion seines Modells V4 auf ein Zehntel bis ein Viertel vergleichbarer westlicher Modelle fest.

ANWENDEN

→ In Ihrer Branche: Welcher Teil der Expertenarbeit ist gerade billig geworden, und wofür braucht der Kunde nach wie vor einen Menschen?

WAS WANDERT, WAS BLEIBT

DENKMODELL

WAS REICHLICH WIRD

erste Entwürfe
Routineanalysen
Standardcode
Stockbilder
Zusammenfassungen
Übersetzungen

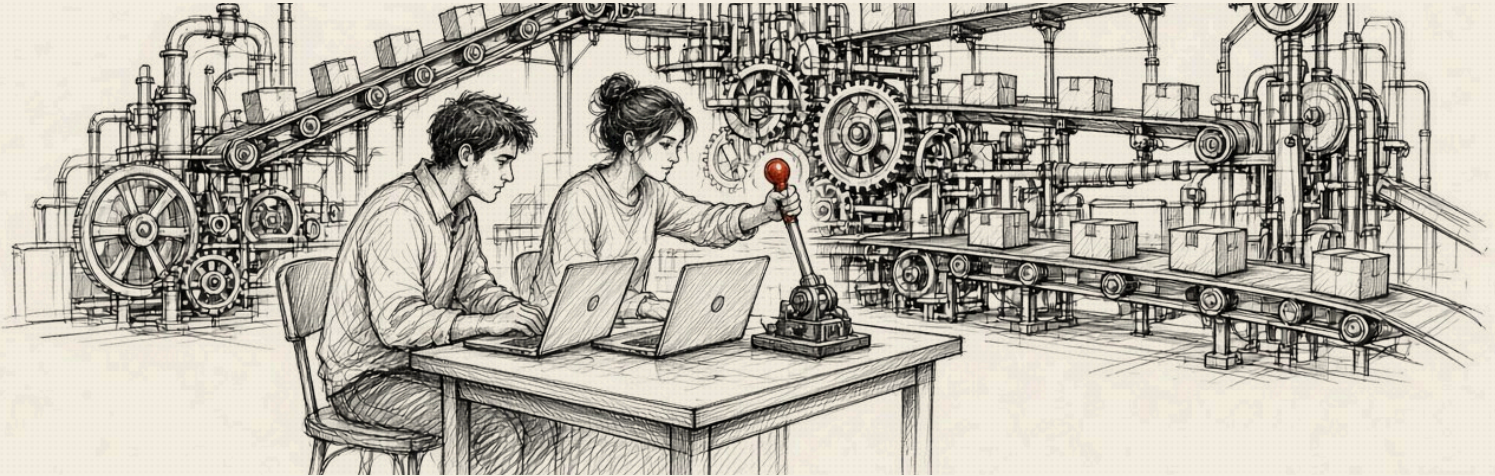
WAS KNAPP BLEIBT

Vertrauen
proprietäre Daten
Kundenbeziehungen
eigene Workflows
Urteilstkraft
Verantwortung

Die Spalte „knapp“ stammt aus dem Buch, die Spalte „reichlich“ ist illustrativ.

03 Das maschinenskalierte Unternehmen

Wie der Output schneller wachsen kann als die Belegschaft und wo menschliches Urteilsvermögen weiterhin zählt.



Große Unternehmen wurden groß, weil Koordination teuer war. 1937 beobachtete Ronald Coase, dass Unternehmen wachsen, wenn es günstiger ist, Arbeit innerhalb einer Organisation zu steuern, als sie über den Markt auszuhandeln, zu prüfen und zu korrigieren. KI greift genau diese Koordinationskosten an. Wenn Software weiterleiten, prüfen und übersetzen kann, verlangt mehr Output nicht länger nach einer entsprechenden Managementebene.

Der Umsatz pro Mitarbeiter wird zu einem nützlichen Signal, das Buch bezeichnet ihn jedoch als Diagnosewert, nicht als Ziel. Ein hoher Wert kann ebenso auf ausgelagerte Arbeit, dünnen Support oder die Abhängigkeit von einer Plattform hindeuten, die das Unternehmen nicht kontrolliert.

BELEGT AUS DEN QUELLEN DES BUCHES

MEDVi, ein Telemedizin-Unternehmen, betreute laut einem Porträt der New York Times vom April 2026 im Jahr 2025 mit zwei direkt Beschäftigten 250.000 Kunden und erzielte 401 Millionen Dollar Umsatz. Es besaß die Patientenbeziehung und mietete lizenzierte klinische und pharmazeutische Leistungen an.

Klarna gab an, sein KI-Assistent leiste das Arbeitspensum von 700 Servicemitarbeitern, eine Äquivalenzschätzung, keine Zahl von Entlassungen. Im Mai 2025 erklärte das Unternehmen, es stelle wieder menschliche Servicemitarbeiter ein.

ANWENDEN



Wenn dieses Unternehmen im nächsten Jahr seine Kundenzahl verdoppelte, welche Rollen müssten mitwachsen und welche nicht?

DAS DREI-EBENEN-UNTERNEHMEN

DENKMODELL

BESITZEN

Die Kundenbeziehung
Vertrauen · Marke · daraus
gewonnene Daten

AUTOMATISIEREN

Der operative Mittelbau
Routing · Service ·
Planung · Prüfungen

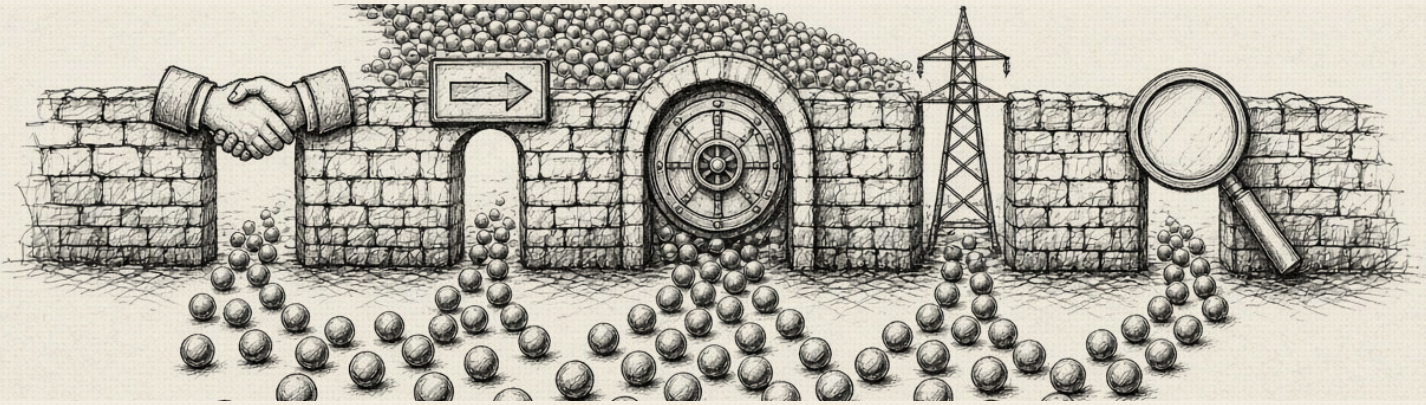
MIETEN

Die Infrastruktur
Modelle · Rechenleistung ·
Lizenzpartner

**Menschen bleiben dort, wo Ausnahmen,
Verantwortung und das Vertrauen der
Kunden liegen.**

04 Die neuen Engpässe

Vertrauen, Vertrieb, proprietäre Daten, Energie und Verifikation.



Wird ein Produktionsfaktor reichlich, wandert der Wert zu dem, was knapp bleibt. Ein kleines Team kann heute Analysen, Code und Inhalte in einem Umfang erstellen, für den früher ganze Abteilungen nötig waren. Der Engpass wandert flussabwärts, zu den Nadelöhren, die der Output passieren muss, bevor jemand dafür bezahlt.

Das Buch benennt präzise, was billige Intelligenz nicht leisten kann. Proprietäre Daten, tief integrierte Arbeitsabläufe, regulatorische Glaubwürdigkeit, Marke und Vertrieb bleiben dauerhafte Vermögenswerte. Günstigere Intelligenz senkt die Kosten für deren Nutzung. Sie erschafft sie nicht.

FÜNF NADELÖHRE

WEITGEHEND BELEGT

Vertrauen

Im Fall *Moffatt v. Air Canada* (2024) verpflichtete ein Gericht die Airline auf eine Erstattungsregel, die der Chatbot ihrer eigenen Website erfunden hatte.

Vertrieb

Antwortmaschinen können die Fakten eines Verlags liefern, ohne den Klick, den Seitenaufruf oder das Abo, die sie einst finanzierten.

Proprietäre Daten

Recursion hat aus Millionen automatisierter Experimente einen Datensatz von über 50 Petabyte aufgebaut.

Energie

Am 17. August 2026 kündigte OpenAI eine Vereinbarung über rund acht Gigawatt IT-Kapazität an einem einzigen Standort in Ohio an.

Verifikation

Wenn eloquente Inhalte billig sind, erzielen verlässliche Quellen und verantwortliches Urteil das, was das Buch eine Verifikationsprämie nennt.

Die Zeilen zu Vertrauen, Daten und Energie sind belegt. Die Zeilen zu Vertrieb und Verifikation fassen die Argumentation des Buches zusammen.

ANWENDEN



Welches der fünf Nadelöhre kontrolliert dieses Unternehmen und welches mietet es von jemandem, der den Preis erhöhen könnte?

05 Aufgaben versus Jobs

Was wird automatisiert, was reorganisiert, und was wird aus Lernen und Ausbildung?



K I übernimmt selten einen ganzen Job auf einmal. Sie übernimmt Aufgaben, und ein Job ist ein Bündel davon. Manche werden ganz delegiert, manche um einen Menschen herum neu geordnet, der den Rahmen setzt, prüft und entscheidet, und manche bleiben menschlich, weil jemand die Verantwortung tragen muss.

Die versteckten Kosten liegen auf der untersten Sprosse der Leiter. Einstiegsarbeit war nie bloß Output; an ihr lernten künftige Experten. Das Buch nennt die Folge Urteilsschulden: die aufgeschobene Verbindlichkeit, die entsteht, wenn Automatisierung die Arbeit beseitigt, an der künftige Experten Erfahrung sammeln. Die Personalkosten sinken sofort. Die Rechnung kommt später.

BELEGT AUS DEN QUELLEN DES BUCHES

Laut dem Lohndaten-Update des Stanford Digital Economy Lab vom Juni 2026 sank die Beschäftigung von Berufseinsteigern in Berufen, in denen KI eher vollständig delegiert wurde, oder sie wuchs langsamer. Wo KI vor allem Menschen unterstützte, zeigte sich kein klarer Effekt.

Der Talent-Report 2025 von SignalFire maß zweierlei. 2024 entfielen 7 Prozent der Neueinstellungen großer Technologiekonzerne auf Hochschulabsolventen. Zudem lag die Zahl eingestellter Absolventen über 50 Prozent unter dem Wert von 2019. Auch Zinsen und die Umkehr bei Einstellungen nach der Pandemie spielen eine Rolle.

ANWENDEN



Wenn Einstiegsaufgaben wegfallen, wie lernt die nächste Senior-Fachkraft in diesem Bereich den Job?

AUFGABEN SORTIEREN

ILLUSTRATIV

DIE WOCHE EINES JUNIOR-ANALYSTEN, SORTIERT

AUTOMATISIERT

Daten sammeln
Entwurf erstellen
Folien formatieren

REORGANISIERT

Zahlen mit der Realität abgleichen
den Entwurf der Maschine redigieren

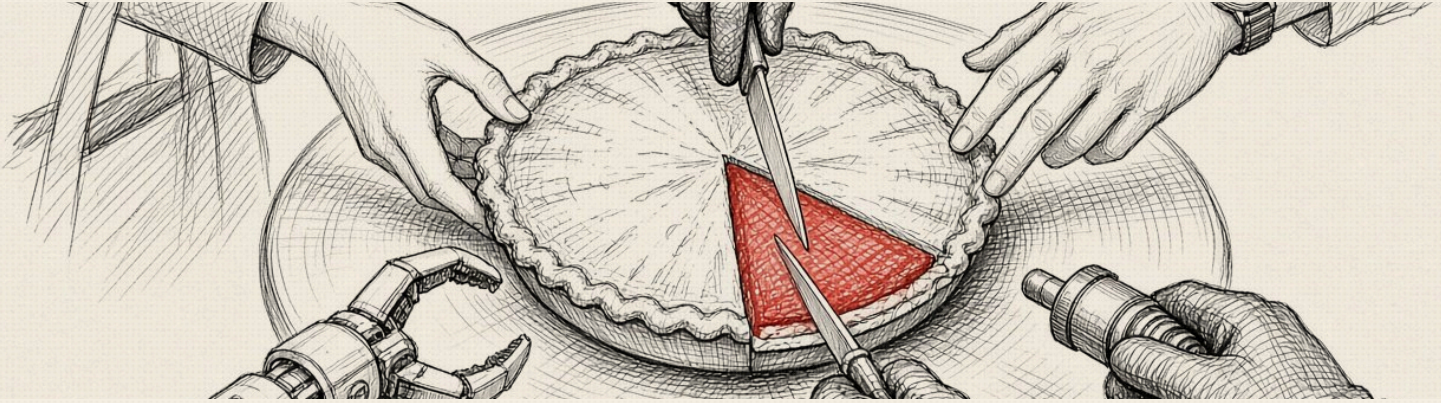
MENSCHLICH

dem Kunden präsentieren
merken, was nicht stimmt
die Entscheidung verantworten

↑ in der ersten Spalte lernte man früher zu merken, was nicht stimmt.

06 Wer schöpft den Wert ab?

Kunden, Beschäftigte, Gründer, Plattformen und Infrastrukturbetreiber.



Produktivitätsgewinne verteilen sich nicht von selbst. Sie fließen dem zu, der die knappe Position hält, wenn sich die Preise anpassen. Ein und derselbe Effizienzgewinn kann sich als niedrigerer Preis für Kunden, höheres Gehalt für wenige Beschäftigte, Gründermarge, Plattformgebühr oder Mieteinnahme des Infrastrukturbetreibers niederschlagen.

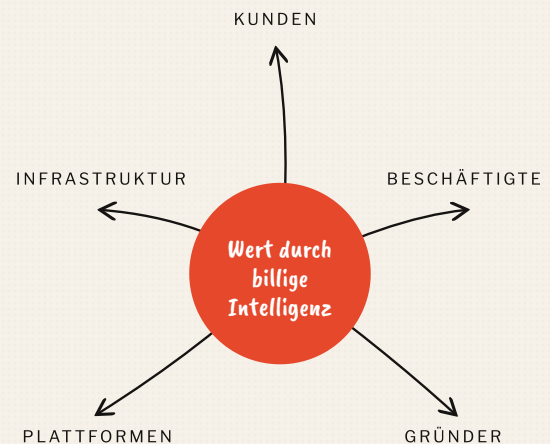
Die Warnung des Buches an Produktentwickler lautet: Wer auf dem Modell eines Dritten aufbaut, ist verwundbar. Ein Zulieferer, der Preise anheben oder ein Konkurrenzprodukt starten kann, kann die Marge wieder abschöpfen, die billige Intelligenz scheinbar geschaffen hat.

BELEGT AUS DEN QUELLEN DES BUCHES

Schätzungen Dritter beziffern den annualisierten Umsatz pro Mitarbeiter bei Midjourney und Cursor, beide in Privatbesitz, auf mehrere Millionen Dollar, verglichen mit branchenüblichen 200.000 bis 400.000 Dollar vor der KI-Welle. Das Buch nennt auch die Risiken: Midjourney sieht sich Urheberrechtsklagen ausgesetzt, und Cursor hängt von Modellanbietern ab, die eigene Konkurrenzprodukte entwickeln können.

FÜNF HÄNDE AM KUCHEN

DENKMODELL



Kunden: sinkende Preise, sobald Rivalen gleichziehen.

Beschäftigte: weniger Rollen pro Output-Einheit, höhere Bezahlung für alle, die einordnen und prüfen.

Gründer: außergewöhnlicher Umsatz pro Mitarbeiter, solange das Zeitfenster offen bleibt.

Plattformen: Modellanbieter, die sich die Marge zurückholen können.

Infrastruktur: Chips, Strom und Rechenzentren, die jede Ebene mieten muss.

ANWENDEN



Wählen Sie ein KI-Produkt, das Sie nutzen: Wer würde am meisten verlieren, wenn dessen Modellanbieter die Preise verdoppelte?

07 Das Paradox des Überflusses

Billigere Fähigkeiten können Märkte vergrößern, zugleich aber den Wettbewerb verschärfen und Margen drücken.



1 865 argumentierte William Stanley Jevons, dass eine effizientere Nutzung von Kohle den Gesamtkohleverbrauch steigern statt senken würde. Günstigere Intelligenz kann sich genauso verhalten. Niedrigere Kosten pro Aufgabe laden zu weitaus mehr Aufgaben ein, und die Märkte wachsen.

Der Haken daran ist, dass derselbe Preisverfall jedem Konkurrenten offensteht. Das Buch nennt dies die Margenfälle: den Verlust von Wettbewerbsvorteilen, sobald die KI-Fähigkeit hinter einem Produkt billig, allgegenwärtig oder von einem Zulieferer kontrolliert wird, der die Marge wieder abschöpfen kann. Überfluss ist gut für Käufer. Für jeden, dessen einziger Vorsprung in der Fähigkeit selbst lag, ist er hart.

BELEGT AUS DEN QUELLEN DES BUCHES

Am 27. Januar 2025, eine Woche nachdem DeepSeek sein schlussfolgerndes Modell R1 zu Inferenzpreisen weit unter denen von OpenAIs o1 veröffentlicht hatte, verlor NVIDIA an einem einzigen Handelstag 593 Milliarden Dollar an Börsenwert.

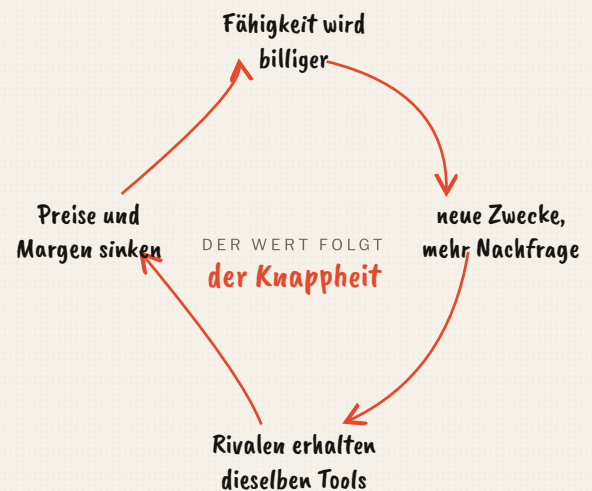
Bei Klarna, so hält das Buch fest, kann schnellerer, unkomplizierterer Service das Gesamtkontaktvolumen so stark erhöhen, dass selbst bei gleichbleibender Automatisierungsquote eine wachsende Zahl schwieriger Fälle bei menschlichen Mitarbeitern landet.

ANWENDEN

→ Wenn jeder Konkurrent morgen dieselbe KI erhält, was besitzt dieses Unternehmen dann noch, was den anderen fehlt?

DIE PARADOXONSCHLEIFE

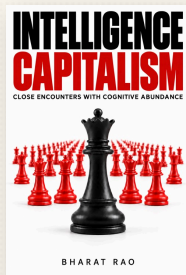
DENKMODELL



08 Ihre Praxis-Checkliste

Zehn Fragen zur Bewertung eines Unternehmens, einer Branche oder einer Geschäftsidee.

- | | | |
|------------------------------------|-----------------|--|
| ☐ 1 | EIGENTUM | Was besitzt es, das sich nicht mieten lässt: die Kundenbeziehung, den Workflow oder die Daten? |
| ☐ 2 | KOORDINATION | Welcher Teil der Arbeit dient der Koordination und wie viel davon kann Software übernehmen? |
| ☐ 3 | SKALIERUNG | Wenn sich der Output verdoppelte, welche Rollen müssten mitwachsen und welche nicht? |
| ☐ 4 | ENG PÄSSE | Welches Nadelöhr kontrolliert es: Vertrauen, Vertrieb, proprietäre Daten, Energie oder Verifikation? |
| ☐ 5 | ABHÄNGIGKEIT | Auf welche Modelle oder Plattformen stützt es sich und könnte es wechseln, falls sich die Bedingungen ändern? |
| ☐ 6 | DAUERHAFTIGKEIT | Ist sein Vorsprung ein dauerhafter Vermögenswert oder ein kurzes Zeitfenster, das Konkurrenten schließen werden? |
| ☐ 7 | WERT | Wer schöpft die Einsparungen ab: Kunden, Beschäftigte, Gründer, Plattformen oder Infrastrukturbetreiber? |
| ☐ 8 | MARGE | Wenn jeder Konkurrent morgen dieselbe KI besäße, würde die Marge überleben? |
| ☐ 9 | VERANTWORTUNG | Wo greift menschliches Urteilsvermögen und wer haftet, wenn das System falschliegt? |
| ☐ 10 | URTEILSSCHULDEN | Wie bildet es die nächste Generation von Experten aus oder nimmt es eine Hypothek auf deren Zukunft auf? |



DAS BUCH · VON BHARAT RAO

Intelligence Capitalism

Close Encounters with Cognitive Abundance

Ein Jahrhundert lang existierten Großkonzerne, weil menschliches Urteilsvermögen knapp und dessen Koordination teuer war. *Intelligence Capitalism* zeichnet nach, was geschieht, wenn KI einen wachsenden Teil dieser Koordination übernimmt, und welche Unternehmen bereits auf der neuen Logik aufbauen.



QR-Code zum
Buch

Für Übersetzungsrechte wenden Sie sich bitte an Jack Donovan, Verlagsmanager bei Core Loop Press: jack.donovan@corelooppress.com